



Europäische
Kommission



EUROPA VERTEIDIGEN

Der Europäische Verteidigungsfonds



“ Das grundlegendste und universellste aller Rechte ist es, sich in seinem eigenen Heim sicher und geborgen zu fühlen. Genau das sollte unsere Union für die Europäerinnen und Europäer leisten. ”

Präsident Jean-Claude Juncker,
Juni 2017

WOZU BRAUCHEN WIR EINEN EUROPÄISCHEN VERTEIDIGUNGSFONDS?

Viele der Bedrohungen, mit denen wir heute konfrontiert sind, machen nicht an nationalen Grenzen halt. Ihnen begegnen wir am besten durch Zusammenarbeit. Ein ehrgeiziger Europäischer Verteidigungsfonds wird die Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten bei der Produktion modernster Verteidigungstechnologien und -ausrüstungen fördern und somit Kosteneinsparungen ermöglichen. Der Verteidigungsfonds wird zu einer Europäischen Union beitragen, die ihre Bürgerinnen und Bürger verteidigt und schützt.

WAS IST DAS ZIEL DES FONDS?

Der Fonds wird die nationalen Verteidigungsinvestitionen koordinieren, ergänzen und verstärken. Durch Bündelung ihrer Ressourcen können die einzelnen Mitgliedstaaten ihre Leistung steigern und Verteidigungstechnologien und -ausrüstungen entwickeln, die für sie im Alleingang möglicherweise nicht realisierbar wären. Eine verstärkte Zusammenarbeit reduziert durch Überschneidungen entstehende Mehrkosten, fördert die Standardisierung der Ausrüstung und sorgt für eine bessere Interoperabilität der europäischen Streitkräfte. Der Fonds wird überdies die Innovation steigern und Größenvorteile ermöglichen, was wiederum die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Verteidigungsindustrie stärkt.



Der Fonds wird den Mitgliedstaaten helfen ihre Steuergelder effizienter einzusetzen und den Ertrag ihrer Investitionen zu steigern.



Die EU wird mit diesem Fonds zu einem der größten europäischen Investoren in Verteidigungsforschung und fördert dadurch die Entwicklung von vollständig interoperablen Spitzentechnologien und hochmoderner Ausrüstung.



Der Fonds fördert die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit der europäischen Verteidigungsindustrie (inklusive der vielen KMU und Midcaps in der Wertschöpfungskette der Verteidigungsindustrie).

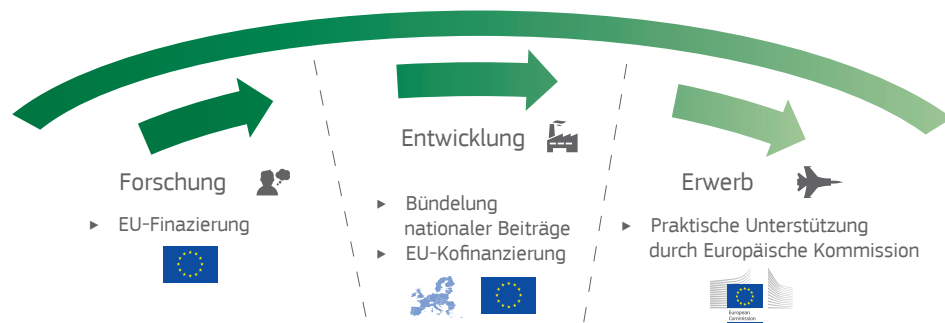


Die Mitgliedstaaten werden auch weiterhin die Richtung bestimmen und ganz Europa kann seine strategische Autonomie erhöhen.

WIE WIRD DER FONDS FUNKTIONIEREN?

2017 wird die EU erstmals Fördermittel für kooperative **Forschungsprojekte** zu innovativen Verteidigungstechnologien und –güter vergeben, die zur Gänze direkt aus dem EU-Haushalt finanziert werden. Der Fonds wird Anreize für Mitgliedstaaten schaffen, bei der **Entwicklung** von Prototypen zusammenzuarbeiten, indem er aus dem EU-Haushalt eine Kofinanzierung bereitstellt, um nationale Mittel zu ergänzen. Die Projekte, die in der Forschungs- und Entwicklungsphase gefördert werden, müssen nicht unbedingt deckungsgleich sein.



Beschließen Mitgliedstaaten, **Fähigkeiten gemeinsam zu erwerben**, etwa durch die gemeinsame Beschaffung von Hubschraubern in großer Stückzahl zwecks Kostensenkung, kann die Kommission praktische Unterstützung liefern, indem sie den Mitgliedstaaten beim Wahl der geeignetsten und kostengünstigsten Finanzierungsmodalitäten hilft, bei Bedarf Instrumente wie Musterverträge und Rahmenverträge zur Verfügung stellt und Beratung über geeignete Eigentümerstrukturen anbietet.



WIE WIRD DER FONDS FINANZIERT?

Die Forschungs- und die Entwicklungskomponente des Fonds werden schrittweise eingeführt und spiegeln damit den zyklischen Charakter der EU-Haushaltsplanung wider.

Zusammen mit den Finanzierungsbeiträgen der Mitgliedstaaten zu gemeinsamen Entwicklungsprojekten könnte der Fonds nach 2020 jährliche Gesamtinvestitionen in Forschung und Fähigkeitsentwicklung im Bereich der Verteidigung in der Höhe von 5,5 Mrd. EUR generieren.

	BIS 2020	AB 2020
FORSCHUNG  Vollständig und direkt aus dem EU-Haushalt finanziert	insgesamt 90 Mio. EUR	500 Mio. EUR*/Jahr
ENTWICKLUNG  Haushalt der Mitgliedstaaten mindestens 80 %	insgesamt 2 Mrd. EUR	4 Mrd. EUR*/Jahr
Kofinanzierung aus dem EU-Haushalt bis zu 20 %	insgesamt 500 Mio. EUR	1 Mrd. EUR*/Jahr
		5,5 Mrd. EUR*/Jahr

* Erwartetes jährliches Budget

- Förderfähig sind nur **kooperative Projekte** (mindestens **3 Teilnehmer** aus mehreren Mitgliedstaaten)
- Ein Teil der Mittel ist Projekten mit **Beteiligung von KMU aus verschiedenen Ländern** vorbehalten.
- Die EU wird die Entwicklung von Prototypen nur kofinanzieren, wenn die **Mitgliedstaaten sich zur Beschaffung des Endprodukts verpflichten.**
- Für Projekte, die von den Mitgliedstaaten im Rahmen der **Ständigen Strukturierten Zusammenarbeit** konzipiert wurden, gilt ein (um 10 %) höherer EU-Kofinanzierungssatz.